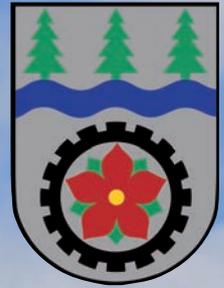


Amtliche Mitteilung – an einen Haushalt – zugestellt durch Post.at

Rosenaauer Gemeindezeitung



Ausgabe 3/2017

Standesnachrichten

Buchvorstellung

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Liebe Rosenauerinnen und Rosenauer!

Ich möchte mich diesmal in meinem Vorwort zum Thema Gemeindefusion beziehungsweise -kooperation äußern: Wir wurden in der letzten Zeit in einigen Zeitungen kritisiert, dass wir uns als „Politiker“ – ich nenne es Gemeindevertreter – nicht mit diesem Thema beschäftigen wollen. Als Bürgermeister einer Gemeinde mit weniger als 1000 Einwohnern muss ich das vehement zurückweisen.

Das Land Oberösterreich arbeitet ganz klar in die Richtung, möglichst alle Gemeinden mit einer Einwohnerzahl unter 1500 Personen aufzulösen. Die „Gemeindefinanzierung NEU“ ab dem Jahr 2018 beinhaltet die ganz klare Aussage, dass so kleine Gemeinden für bestimmte Projekte keine Förderungen durch das Land Oberösterreich mehr erhalten. Eine

Tatsache, die uns förmlich zwingt, uns mit dem Thema Gemeindezusammenarbeit zu beschäftigen.

Gespräche über Kooperationen zwischen unserer und anderen Gemeinden werden jedoch schon längere Zeit geführt und seit mehreren Jahren werden auch schon Projekte gemeinsam umgesetzt.

Über das Thema Verwaltungsgemeinschaften in verschiedenen Bereichen wird ebenso diskutiert. Wir wollen jedoch versuchen, dass möglichst jede Gemeinde ihre Eigenständigkeit behält. Denn ich bin der Meinung, dass kleine Einheiten, wie zum Beispiel

bei Schule und Kindergarten, besser sind und nicht alles, nur weil es klein ist, gleich aufgelöst werden sollte. Auch Entscheidungen wollen wir selbst treffen und nicht warten, was uns das Land Oberösterreich und die Politiker aus Linz, in den nächsten Jahren vorgeben.

Wie es mit unserer Gemeinde weitergeht, entscheiden am Ende jedoch nicht wir Gemeindevertreter allein, sondern in letzter Instanz Sie, die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

Ihr Bürgermeister

Peter Auerbach



Zum Titelbild

Gerade herrschen noch sommerliche Temperaturen und jetzt verfärben sich schon die Bäume. Man könnte fast meinen, der Herbst hätte uns so schnell und plötzlich wie er dieses Jahr eingezogen ist. Hoffentlich erwartet uns noch ein schöner Altwelbersommer, damit wir die Farben des Herbstes genießen können.

Herzlichen Glückwunsch ...

... zur Hochzeit!



12.08.2017
Markus und Annemarie Fösl



09.09.2017
Kathrin und Christoph Reider



23.09.2017
Rene und Ines Senegaćnik

Herzliches Beileid!



09.08.2017
Robert Alber verstarb im 77. Lebensjahr.



Volles Programm

Unser alljährlicher Betriebsausflug der Gemeindebediensteten führte uns dieses Jahr ins Salzkammergut.

In unserer ersten Station Gmunden informierten wir uns bei einer Führung über die schöne Stadt. Anschließend fuhren wir von dort aus mit dem Zug nach Kirchham. Im dortigen Gasthaus Pöll wurden wir mit einem Brat'l verköstigt und mit Zielwasser gestärkt. Denn im Anschluss erwartete uns im Dachgeschoss des Gasthauses ein Zimmergewehrschießen. Den ersten Platz erschoss – trotz Gipshand – Stefan Reiter, dicht gefolgt von Wolfgang Eibl und Rosi Auerbach.

Nach unserem kleinen Wettbewerb ging es mit



einer einstündigen Schlösserrundfahrt am Traunsee weiter.

Unser letzter Programmpunkt führte uns nach Vorchdorf in die Brauerei Schloss Eggenberg. Dort erwartete uns eine Führung inklusive Bierverskostung.



Einen gemütlichen Ausklang fand unser Ausflug im Vereinshaus in Rosenau.

Vielen Dank an alle Teilnehmer für den schönen und gemütlichen Tag.*



SWIETELSKY

BAUT AUF IDEEN

HOCHBAU • STRASSENBAU • KANALBAU • RICHTTECHNIK •
 INDUSTRIEBODEN UND QUERSCHWELLE • SPEZIALTERRASSEN • HOLZBAU
 SWIETELSKY BAUUNTERNEHMEN M.B.H.
 ZIL, OBERÖSTERREICH
 ENLACKERSTRASSE 10 • 4300 LINZ
 T. +43 732 8071 - 0
 E. OFFICE@SWIETELSKY.AT
 WWW.SWIETELSKY.COM

PREISINGER

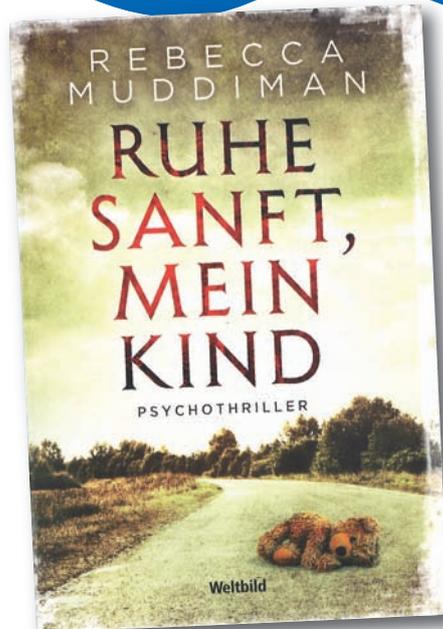
Weingenuß vom Wagram

www.preisinger-wagram.at
 Tel. & Fax.: 02279 3429

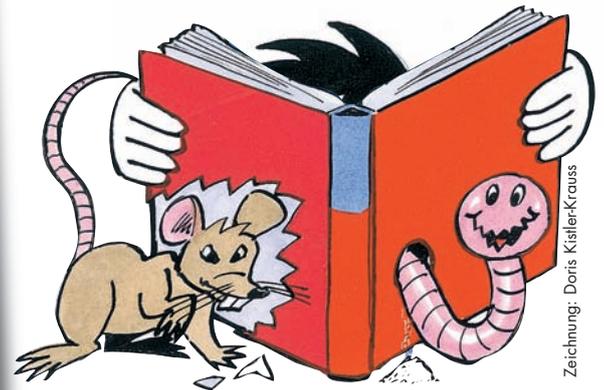
Regelmäßige Hauszustellung in Rosenau

Schon gelesen?

Abby ist mit ihrer acht Monate alten Tochter Beth auf dem Weg zu einer Freundin. Plötzlich drängt ein Transporter sie mit ihrem Wagen von der Straße ab und Abby wird entführt. Als man sie wieder freilässt, ist Beth aus dem Wagen verschwunden. Eine endlose Suche beginnt. Doch trotz intensiver polizeilicher Ermittlung kann das Baby nicht gefunden werden und auch von den Tätern fehlt jede Spur – der Fall wird ungeklärt geschlossen.



Abby ist völlig verzweifelt und kann sich nicht damit abfinden, dass ihre Tochter nicht mehr aufgetaucht ist. Immer wieder macht sie sich selbst auf die Suche nach Beth. Nach fünf langen Jahren wird Abby ein Flyer für eine Kindertheater-Aufführung überreicht mit einem handschriftlichen



Hinweis auf der Rückseite:
Sie wird da sein.

Lust auf mehr?

Das Buch „Ruhe sanft, mein Kind“ von Rebecca Muddiman gibt es in der **Bücherei** auszuliehen: Jeden **zweiten Dienstag (in den geraden Kalenderwochen) von 17.30 bis 19.00 Uhr!**

Ich wünsche gemütliche Lesestunden

Daniela

Wir gehen weiter!

Die Bauarbeiten am östlichen Ortsende zwischen Firma Rohol und Firma Neuwirth sind voll im Gange. Bald wird die Gehsteigerweiterung in diese Richtung fertig gestellt sein. Vorgesehen ist dann noch eine Verlängerung der Gehsteigbeleuchtung bis zur Firma Neuwirth. Weiters wurde eine Leerverrohrung für eine Glasfaserleitung im Zuge der Breitbandinitiative gelegt. Schon mal ein Dankeschön an die Straßenmeisterei und die Anrainer für die gute Zusammenarbeit.*





Gesunde Gemeinde
Rosenau am Hengstpaß



Ki-, Ka-, Kürbiszeit

Tipps für die Kürbisküche:

- Achten Sie darauf, dass der Kürbis keine Druckstellen oder Beschädigungen aufweist – das verringert die Lagerfähigkeit!
- Winterkürbisse sind reif, wenn sie einen verholzten Stiel aufweisen und beim „Anklopfen“ hohl klingen.
- Kürbisstücke roh oder verarbeitet lassen sich gut einfrieren.
- Kürbiskerne verfeinern den Geschmack im oder auf dem Brot und machen jeden Salat knackig.
- Geriebene Kürbiskerne kann man zu Bröseln in die Panier mischen.
- Gehackte Kürbiskerne mit Kürbiskernöl und etwas Parmesan über Pasta schmecken wunderbar.
- Kürbiskerne sind ein guter Pausenfüller und ein gesunder Knabberspaß.
- Versuchen Sie auch mal ein süßes Kürbisgericht!*



Von Haus aus sicher!

Im Herbst mehren sich die Einbrüche während der Dämmerung wieder. Um sein Heim zu einem unattraktiven Ziel für Diebesbanden zu machen, kann man einiges tun:

- Machen Sie ihr Eigenheim „sichtbar“!
Bringen Sie um das Haus Leuchten mit Bewegungsmelder an! Vermeiden Sie

uneinsehbare Winkel durch Hecken oder Sträucher!

- Vermeiden Sie Zeichen von Abwesenheit!
Heruntergelassene Rollläden? Voller Briefkasten? Benachrichtigen über Abwesenheit im Internet? Keine gute Idee!
- Nutzen Sie die Vorteile aktiver „Nachbarschaftshilfe“!
Fragen Sie Nachbarn, ob sie

bei Abwesenheit einen Blick auf Ihr Heim werfen können!

- Überprüfen Sie „Zutrittsbereiche“ zu Ihrem Heim!
Sind alle Eingänge versperrt? Sind Kellerschachtgitter gesichert?
- Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen der Polizei!
Notrufnummer Polizei: 133. EU-Notruf: 112
- Machen Sie sich bemerkbar, wenn eingebrochen wurde!
*Gehen Sie jedoch nicht auf Tätersuche! Rufen Sie die Polizei! Lassen Sie alles unberührt um keine Spuren zu vernichten!**

Autofreier Schulhof



In den letzten Sommerferien-
wochen wurde außerhalb des
Schulhofs der Volksschule
ein neuer Parkplatz für das
Personal errichtet. Damit
möchte man erreichen, dass
die Fläche nur mehr von
den Kindern der Volksschule
und des Kindergartens zum
Spielen und Toben genutzt
wird.



Ein Dankeschön an die Firmen
Schmid und Swietelsky und
an unsere Bauhof-Mitarbeiter
für die Errichtung.*





**DER ERFOLGSWAGEN,
DER WIRKLICH WEITER BRINGT.**

ALWAYS A
BETTER WAY

PROACE VERSO
ab € 33.420,-

**VORSTEUER-
ABZUGSFÄHIG***

Der neue PROACE VERSO.
Mehr erfahren: toyota.at

* Ausgenommen Compact. Normverbrauch kombiniert: 5,1 – 6,2l/100 km, CO₂-Emission: 133 – 163 g/km. Symbolfoto.

Toyota Freregger

8932 Weißenbach/Enns
Nr. 30
Tel: 03632/653
office@freregger.at

ERDBAU TRANSPORT SCHOTTER ABRUCH



SCHMID

Anständige Erdbewegungen.

SCHMID GMBH

Pichl 132
4575 Roßleithen

www.schmid-erdbau.at
T. +43 7562/5319
office@schmid-erdbau.at



Standesnachrichten

Buchvorstellung

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Hoffnungsvoller Nachwuchs

Die intensive Rodel-Nachwuchsarbeit mit den beiden Jugendfahrern Michelle Schnepfleitner und Lukas Sölkner hat sich heuer beim Austrian Rollensportcup bezahlt gemacht. Nach zahlreichen Trainingsfahrten sowie neuem Material fuhren die beiden Rodler heuer beim Sommerrodeln bei fast allen Cuprennen auf das Stockerl.

Seit Anfang August waren wir in Österreich und Slowenien unterwegs und bei keinem Rennen ließen Michelle und Lukas den Konkurrenten in ihren Klassen eine Chance. Nach insgesamt acht Cuprennen beendeten Michelle und Lukas die Gesamtwertung in ihren Klassen jeweils mit Silber.

Die Krönung zum Abschluss war die österreichische Meisterschaft in Obdach. Dort stand Michelle ganz oben am Podium und durfte sich die Goldmedaille umhängen. Lukas gewann in der Jugend



männlich die Silbermedaille.

Mit diesen außergewöhnlichen Leistungen sicherten sich Michelle und Lukas ihre Teilnahme bei der Weltmeisterschaft in Grindelwald in der Schweiz, von 13. bis 15. Oktober 2017.

Auch Thomas und Andreas Sölkner platzierten sich fast immer unter den ersten drei in der Wertung. Andreas belegte bei der österreichischen Meisterschaft in der Junior Klasse den zweiten Rang und Thomas erreichte in

der Herren-Gesamt-Cupwertung ebenfalls den zweiten Platz. Dies bedeutet auch für das Brüderpaar die Teilnahme an der Weltmeisterschaft in der Schweiz, von wo sie natürlich auch Medaillen mit nach Hause bringen möchten.

Wir drücken selbstverständlich all unseren Rodlern fest die Daumen für die Schweiz!

Herbert Sölkner

ETECH

Elektroinstallationstechnik
Elektrofachhandel
Photovoltaik

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH & Co KG
A-4580 Windischgarsten, Linzer Str. 30, Tel. +43/7562/5322-0
windischgarsten@etech.at, www.etech.at

60 Jahre – das musste gefeiert werden!

60 Jahre feierte der ASVÖ Sportverein Rosenau-Edlbach in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde und der Sportvolksschule Rosenau am Hengstpass.

Mit der Durchführung eines Tennis Turniers, der Familienolympiade mit sechs Disziplinen und einer Tanzaufführung von den Schülerinnen und Schülern der Sportvolksschule

wurde das Fest sportlich umrahmt.

Beim Festakt gratulierten die Bürgermeister der Gemeinden Rosenau, Herr Peter Auerbach, und Edlbach, Herr Hans Feßl, zum Jubiläum. Ehrenobmann Franz Pithart hielt mit großem Engagement eine sehr berührende sowie aufschlussreiche Rede im Zeitraffer. Zudem konnten wir

Vizepräsident Gerhard Buttinger als Repräsentant des ASVÖ Oberösterreich begrüßen.

„Ein aufrichtiges Dankeschön den Gemeinden für die Jubiläumsgeschenke, dem ASVÖ, den zahlreichen Teilnehmern, Mitgliedern, Helfern und Sponsoren, und den Mitterwengern für die musikalische Gestaltung“, so der begeisterte Obmann Gerhard Redtenbacher.*



Standesnachrichten

Buchvorstellung

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Ferienpaß 2017



04.08.2017
 Elternverein
 Wanderung
 Dambach-
 Ursprung

19.07.2017
 ÖVP Rosenaau
 Barfußweg

09.08.2017
 Pensionisten-
 verband
 Klettern in der
 Kletterhalle

20.07.2017
 Sparverein
 Maurerwirt
 Sommerolympiade
 à la Rosenaau

18.08.2017
 Bücherei
 Märchenstunde
 mit Zelt-
 Übernachtung

27.07.2017
03.08.2017
 SPÖ-Rosenaau
 Bogenschießen

25.08.2017
 ASVÖ Rosenaau-
 Edbach
 Sommerrodeln

30.07.2017
 Fischereiverein
 Kinderfischen

30.08.2017
 Adi Sölkner
 Radausflug
 auf ein Eis



Wurde leider nichts:

14.07.2017
Bastelrunde
Abendwanderung
mit Grillen

26.07.2017
Bergrettungs-
dienst
Klettersteig
Höllgraben

28.07.2017
Ortsbäuerinnen
Tanzen mit den
Warscheneckern

12.08.2017
ASVÖ Rosenau-
Edlbach
Schnupper-
biathlon

21.08.2017
Gesunde
Gemeinde
Wanderung am
Hengstpaß

06.09.2017
SPÖ-Frauen
Korbflechten



**IN VERSICHERUNGSFRAGEN
FÜR SIE DA.**

KUNDENSERVICESTELLE ROSENAU
Peter AUERBACH, Mobil: 0664/601 39-65713
Kerstin AUERBACH, Mobil: 0664/601 39-65715

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

Standesnachrichten

Buchvorstellung

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Unsere freiwilligen Helfer der Zukunft!

Die Feuerwehrjugend – engagierte Feuerwehrmitglieder zwischen 10 und 16 Jahren – ist eine wesentliche Basis für die oberösterreichischen Feuerwehren. Hier werden unsere Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner von morgen bestens auf den weiteren Aktivdienst vorbereitet. Selbstverständlich kommen Spaß und Action dabei nicht zu kurz.

In der Feuerwehrjugendgruppe werden die Jugendlichen mit den zukünftigen Aufgaben eines JFM (JungFeuerwehr Mitglied) spielerisch vertraut gemacht. Ein wichtiger Aspekt bei der Feuerwehrjugend ist die Vermittlung, wie wichtig gemeinnütziges Helfen in einer Gesellschaft ist. Darüber hinaus wird auch das erfolgreiche Arbeiten im Team

beziehungsweise in der Kameradschaft trainiert.

Seit September diesen Jahres bemüht sich auch in Rosenau eine Gruppe motivierter Feuerwehrmitglieder um die Jugend aus unserer Gemeinde. Wer weitere Informationen möchte, meldet sich bitte bei Jessica Schnepfleitner unter der Nummer 0664/1816564.*



29.07.2017
Feuerwehr
Rosenau

Nachmittag bei
der Feuerwehr



SUCHST DU
EINE SINNVOLLE
FREIZEIT-
BESCHÄFTIGUNG?

Wir haben noch
einen Platz für Dich!

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Sicher unterwegs

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Darum ist es wichtig, die Kinder gut vorzubereiten.

Dafür gibt es einige Tipps, die besonders bei Schulanfängern für Sicherheit sorgen können:

- Klären Sie Ihr Kind über die wichtigsten Verkehrsregeln und -schilder auf! Seien Sie ein Vorbild!
- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt! Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück!
- Wenn Sie den Schulweg mit Ihrem Kind gemeinsam gehen, lassen sie es selbstständig gehen, aber beobachten Sie es dabei! Greifen Sie nur in gefährlichen Situationen ein!
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein, ohne Absprache mit den Eltern keine Abkürzungen zu benutzen und keine Mitfahrgelegenheit anzunehmen!
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sichersten Schulweg benutzt!
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind eine Warnweste trägt! Damit ist Ihr Kind besser sichtbar!



Wenn Ihr Kind von Ihnen zur Schule gefahren wird, sollten Sie auch einige Dinge beachten:

- Auch bei kurzen Wegen: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind immer auf der Gehsteigseite aussteigen!
- Vergewissern Sie sich vor der Abfahrt, wo sich Ihr Kind befindet!*

Standesnachrichten

Buchvorstellung

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Mitwirkende:

Hannes Kittinger, Gerhard Schweiger, Marion Mitterhauser, Martina Rebhandl, Wolfgang Atzmüller, Elli Trinkl, Daniela Auerbach, Friedl Rader, Horst Wolff

Aufführungen:

20. Oktober, 21. Oktober, 25. Oktober, 27. Oktober, 28. Oktober um 20.00 Uhr im Gasthof zum Sengsschmied in Roßleithen.

Karten:

Vorverkauf ab 22. September bei Familie Huemer; Kaufhaus unter 07562/5240. Montag bis Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr. Mittwoch und Samstag nur Vormittag.

Kartenpreis
9,00 Euro.

Wir freuen uns
auf euer
Kommen!*

SPARKASSE
Oberösterreich
Was zählt, sind die Menschen.

NAHVERSORGER.
FÜR UNS ZÄHLEN DIE MENSCHEN VOR ORT. FÜR DIE WIR UNS GERNE PERSÖNLICH ZEIT NEHMEN.

Moderne Zeiten erfordern
MODERNSTES BANKING

Alles was Sie dafür brauchen, finden Sie bei uns: die passenden Konten, die richtigen Karten, innovatives Online-Banking. Für zuhause und unterwegs, bequem und individuell. Wählen Sie das für Sie passende **Kontopakett mit Zufriedenheitsgarantie.**

Rosa Eibl
Filialleiterin
Filiale Rosenau am Hengstpass
Nr. 151
Tel.: 05.0100. 49144

Wir nehmen Abschied

Der Männerchor Rosenau hat mit Peter Gruber am 27. August 2017 einen sehr treuen Sänger verloren.

31 Jahre lang war uns Peter ein eifriger und guter Freund. Im 56. Lebensjahr hat Gott ihn allzu früh zu sich genommen.

Er wird uns sehr fehlen und wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten!



Rebhandl
Wir sind gerne für Sie da!

Taxi • Krankentransport • Bestrahlung • Dialyse • Therapiefahrten mit direkter Kassenverrechnung

0664 90 7 60 20
www.rebhandl.com

Wir bedanken uns ...

... bei Familie Renate und Günther Landesberger (im Foto mittig), die mittlerweile seit 10 Jahren in die schöne Urlaubsregion Pyhrn-Priel zum Schöttelbauern nach Rosenau am Hengstpaß kommen. Damit haben sie sich eine Ehrung mehr als verdient.

Foto: Überreichung der Urkunde und einen „Schluck aus der Heimat“ durch ÖVP-Obfrau Leopoldine Sanglhuber (rechts) gemeinsam mit der Familie Margarete und Gottfried Schmiedthaler und ihren Kindern Maria, Johann (auf dem Arm), Thomas und Alexander.*



70 Jahre im Zeichen der Musik

Vor 70 Jahren gründeten einige sangesfreudige Mitarbeiter der Firma Danubius einen Chor: Friedrich und Hans Hellesch, Karl Buresch, Erich Finsterriegler, Stefan Grasl, Michael Hilger, Roman Korpak, Alois Schönegger, Franz Schoiswohl, Otto Track und als Leiter Professor Walter Tschöpe. Nachdem dieser 1950 nach Wien zog, leitete bis 2002 Friedrich Hellesch den Chor. Er studierte über 220 Lieder von Klassik bis Volksmusik und neun Messen ein. Höhepunkte dieser Zeit

waren die Aufnahmen für den ORF 1975 und der Auftritt bei Bundespräsident Dr. Rudolf Kirchschläger in der Hofburg 1976. Nach dem Konkurs der Danubius, ist es gelungen, den Chor als „Männerchor Rosenau“ weiterzuführen. Friedrich Hellesch wurde mehrfach ausgezeichnet – auch mit dem „Goldenen Ehrenring“ der Gemeinde Rosenau. 2002 übernahm Ing. Stefan Grill die Leitung. Er organisierte das erste „Singen am Lamberger-Teich“. Seit 2012 steht DI

Othmar Breitenbaumer dem Chor vor. Ein Höhepunkt des heurigen Jahres war der Auftritt beim „Ball der Oberösterreicher“. Der Verein unter Obmann Klaus Schönegger zählt derzeit 23 Mitglieder von 16 bis 80 Jahren.

Zum 70-jährigen bestehen findet am 21. Oktober um 20:00 Uhr ein Jubiläumskonzert im Kulturhaus Römerfeld statt. Kartenvorverkauf bei den Sängern, den Banken und im Tourismusbüro um 12,00 Euro. Abendkasse 14,00 Euro.*





Ein gutes Ende und ein guter Anfang

Ein erlebnisreicher Tag

Am Dienstag in der letzten Schulwoche führen die Kinder der 3. Klasse der Volksschule Rosenau mit dem Zug von Windischgarsten nach Klaus. Am Bahnhof in Klaus wurde die Klasse von einem Feuerwehrmann mit dem Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung erwartet. Er erklärte das Fahrzeug und beantwortete alle Fragen der Kinder. Danach wurden alle mit dem Feuerwehrauto nach Micheldorf zur Firma „Baumschlagler Rallye & Racing“ gefahren. Dort zeigte die nette Geschäftsführerin

den kleinen Besuchern die Büros und Lagerräume. In den Werkstätten konnten die Kinder zerlegte und zusammengebaute Rallyeautos unter die Lupe nehmen. Als besonderes Highlight durfte sich jedes Kind in ein Rallyeauto hineinsetzen! Auch der LKW, in dem die Ausrüstung und ein Auto transportiert werden, konnte von den Kindern besichtigt werden. Nach einer kurzen Stärkung hatten die Kinder die Möglichkeit, dem 13-fachen Rallyestaatsmeister Raimund Baumschlagler ein paar

Fragen zu stellen und ein Selfie mit ihm zu machen. Außerdem bekam jedes Kind ein Plakat mit einer Widmung und einem Autogramm von „Mundls“ als Erinnerung mit nach Hause. Dass die Kinder das alles erleben durften, ist eine Ausnahme, die sie „Mundls“ Verbundenheit mit seiner Heimatgemeinde verdanken. Den Tag ließen die Reisenden bei Frau Lisa Rohrauer zu Hause ausklingen. Dort hatten die Kinder noch jede Menge Spaß im Pool, bis sie abgeholt wurden.



SPORT VOLKSSCHULE

ROSENAU AM HENGSTPAß



Schuleinschreibung
am 21. November 2017
ab 13:00 Uhr



Alles klar!

Die Bewegungsvolksschule Rosenau am Hengstpaß startete das Schuljahr 2017/18 mit der Begeisterung von 40 Schulkindern. Die sechs Taferlklassler konnten ihren Schulbeginn kaum erwarten.

Klassenlehrerin der 1. Klasse ist Frau Maria Schachinger, Klassenlehrerin der 2. Klasse ist Frau Lisa Rohrauer.

Neuerungen im heurigen Schuljahr:

Frau Maria Schachinger und Frau Gisela Pernkopf unterrichten jetzt Werkerziehung. Die ersten Säge- und Werkstunden haben wir schon hinter uns gebracht und alle sind begeistert.

Für die Nachmittagsbetreuung konnten wir Frau Lisa Feßl gewinnen. Sie begleitet unsere Schüler in den Nachmittagsstunden mit ihrem jugendlichen Elan.

Tragende Säulen unseres schulischen Konzepts:

- Umfassende, kindgerechte Förderung der Entwicklung, besonders unter Einbeziehung von vielseitigem Sportunterricht
- Schule in und mit der Natur
- Wertschätzender Umgang zwischen allen Beteiligten
- Umfassender Bildungsbegriff – das schließt soziale, ethische und kulturelle Bildung mit ein.

- Bestmögliche Bildung aller Lernenden

Durch die große Präsenz und Mitgestaltung der Eltern an unserer Schule kann Schule zum Wohle der Kinder besonders gut gelingen. Denn gemeinsam sind wir stärker!

Ich wünsche uns allen ein schönes und erfolgreiches Schuljahr!

VD Gisela Pernkopf

**SANITÄR
HEIZUNG
KLIMATECHNIK**

Berger

Dambach 46
A-4581 Rosenau / Hengstpaß
Tel. + Fax: 07562 / 20788
Mobil: 0664 / 1210990
berger.installationen@aon.at



Standesnachrichten

Buchvorstellung

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Sehr schön!
Dank einiger Asylwerber aus dem Asylwerberhaus Mühlreith erstrahlen unsere Bushäuschen in neuem Glanz. Sie nahmen Pinsel und Farbwalze in die Hand und verpassten den Hütten einen notwendigen neuen Anstrich. Vielen Dank an die freiwilligen Helfer!



Nationalratswahl 2017

Wahlberechtigt:

Bei der Nationalratswahl am **15. Oktober 2017** sind alle Personen wahlberechtigt, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen und in das Wählerverzeichnis der Gemeinde eingetragen sind.

Wahllokal: Gemeindeamt Rosenau am Hengspaß Nr. 120, 4581 Rosenau/Hengspaß

Wahlzeit: 07:30 – 13:30 Uhr

Bringen Sie zur Wahl den personalisierten Abschnitt ihrer Wahlinformation und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Das erleichtert die Wahlabwicklung.

Wahlkarte:

Um eine Wahlkarte für die Briefwahl zu beantragen, haben Sie drei Möglichkeiten:
Persönlich in der Gemeinde bis 13. Oktober, schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte oder elektronisch im Internet unter www.wahlkartenantrag.at bis 11. Oktober. Nicht per Telefon!

Briefwahlkarten über dem Postweg müssen bis spätestens 15. Oktober, 17:00 Uhr bei den Bezirkswahlbehörden einlangen.

Briefwahlkarten, die persönlich abgegeben werden, müssen bis spätestens 15. Oktober, 17:00 Uhr in die Bezirkswahlbehörden oder in jedes Wahllokal während der Öffnungszeiten gebracht werden. Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder dem Wähler beauftragte Person zulässig. Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer Wahlkarte!*

Für Ihre Sicherheit

Zivildienst-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivildienst-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe		15 Sekunden
Warnung		3 Minuten gleich bleibender Dauerton
Alarm		1 Minute auf- und abschwellender Heulton
Entwarnung		1 Minute gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 7. Oktober 2017 nur Probealarm!

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 7. Oktober 2017 nur Probealarm!

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 7. Oktober 2017 nur Probealarm!

Infotelefon am 7. Oktober 2017 von 11:00 bis 14:00 Uhr
Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich
Tel.: 130 (ohne Vorwahl)
Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

Erreichbarkeit
der Ärzte über
das Rote Kreuz:
07582/141

Die Ärzte sind an Sonn- und
Feiertagen nur noch über den
Ärztendienst zu erreichen!
Wochentags:

Dr. Brandstetter	07562 / 8844
Dr. Grassner	07564 / 5555
Dr. Klinglmair	07562 / 5300
Dr. Marberger-Mark	07562 / 5301

Müllabfuhr:



Oktober November Dezember

1 So	1 Mi Allerheiligen	1 Fr
2 Mo	2 Do Allerseelen	2 Sa
3 Di	3 Fr	3 So 1. Advent
4 Mi	4 Sa	4 Mo (4)
5 Do	5 So	5 Di
6 Fr	6 Mo (4)	6 Mi Sankt Nikolaus
7 Sa	7 Di	7 Do
8 So	8 Mi	8 Fr Mariä Empfängnis
9 Mo (4)	9 Do	9 Sa
10 Di	10 Fr	10 So 2. Advent
11 Mi	11 Sa Sankt Martin	11 Mo
12 Do	12 So	12 Di
13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Sa	14 Di	14 Do
15 So	15 Mi	15 Fr
16 Mo	16 Do	16 Sa
17 Di	17 Fr	17 So 3. Advent
18 Mi	18 Sa	18 Mo
19 Do	19 So	19 Di
20 Fr	20 Mo	20 Mi
21 Sa	21 Di	21 Do
22 So	22 Mi	22 Fr
23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Di	24 Fr	24 So 4. Advent Heiliger Abend
25 Mi	25 Sa	25 Mo Christtag
26 Do Nationalfeiertag	26 So	26 Di Stefanitag
27 Fr	27 Mo	27 Mi
28 Sa	28 Di	28 Do
29 So	29 Mi	29 Fr
30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Di		31 So Silvester

21. Oktober
Männerchor
Jubiläumskonzert

22. Oktober
Wander-
tag

18. November
Gesund-
heitstag
in Windischgarsten

2. Dezember
ADVENTMARKT
am Bauhof-Vorplatz

27. - 29. Dezember
Eislaufkurs
für Kinder
Anmeldung über die VHS

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Rosenau am Hengstpaß
Herstellung: Gemeinde Rosenau/HP,
Petra Pernkopf
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Peter Auerbach

Nächster Erscheinungstermin:
22. Dezember 2017
Redaktionsschluss: 4. Dezember 2017

Kontakt: Gemeinde Rosenau/HP
Petra Pernkopf
Tel. 07566/255-16
pernkopf@rosenau.ooe.gv.at

Standesnachrichten

Buchvorstellung

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine

Foto: Gino Santa Maria/fofolia (Pinsel), csarr/fofolia (Schuhabdruck), kuppas/fofolia (Pinnwand),
Zeichnungen: Josef Pretterer (Noten), Doris Kissler-Krauss (Müllauto).

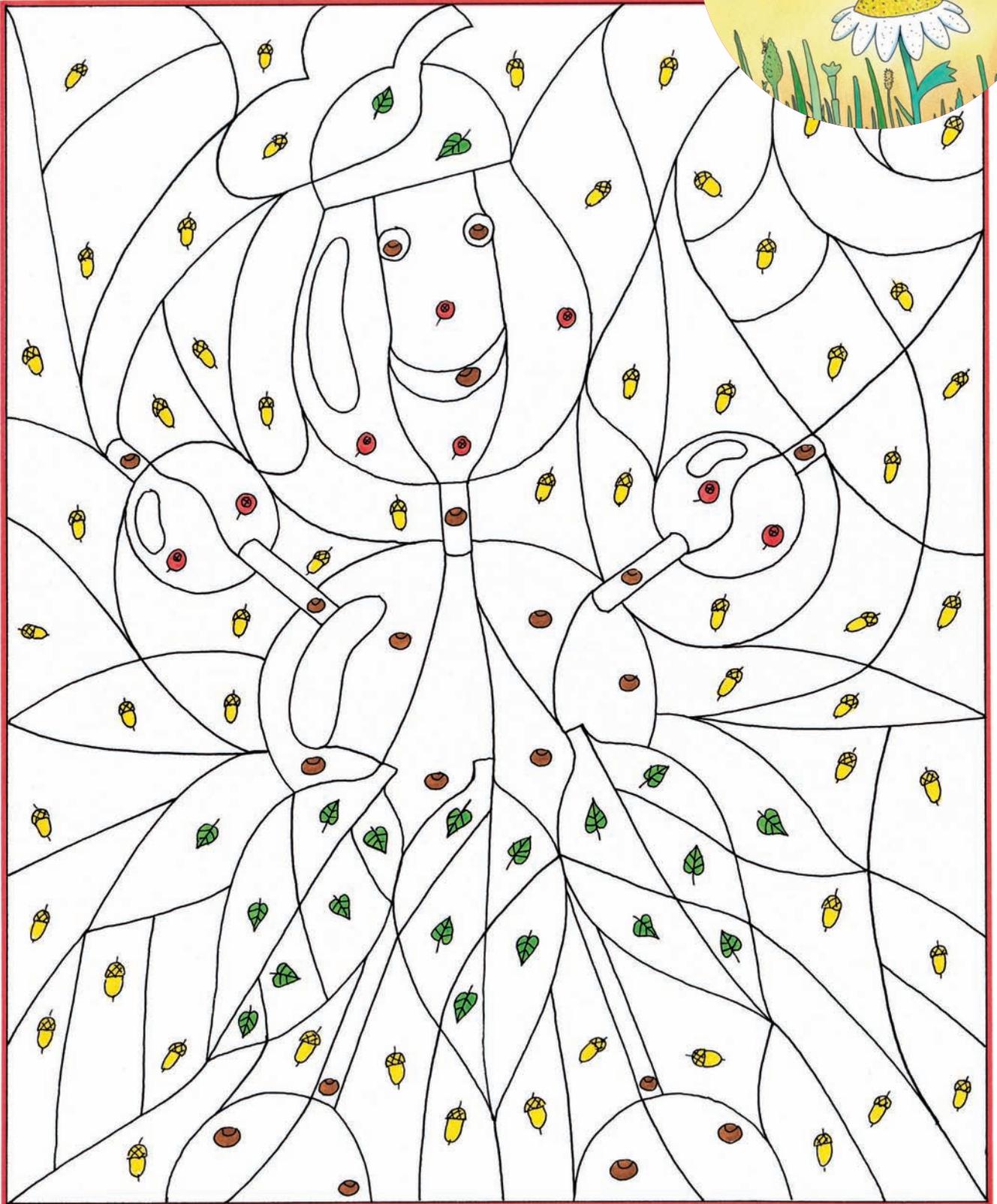


Klein, aber oho!

Im Herbst gibt es in der Natur viele Dinge, die sich zum Basteln eignen. Wenn du das Bild ausgemalt hast, weißt du was zum Beispiel:

Wie kommt ein Elefant
von einem Laubbaum
herunter?

Herbst.
Blatt und wartet auf den
Er setzt sich auf ein



 = grün  = rot  = braun  = gelb